Von der Donau aus das Treiben beobachten, dabei Grillen und eine schöne Zeit mit Freunden haben: Oberbürgermeister Dr. Christian Moser und Kulturamtsleiterin Sabine Saxinger zeigten sich gestern begeistert von einem der neuen Highlights beim dritten Deggendorfer Bürgerfest. Foto: oh

Rekordprogramm und Donuts auf dem Wasser

Dritte Auflage des Donaufestes wirft seine Schatten voraus – Termin ist vom 17. bis 21. Juli

Von Oliver Hausladen

Deggendorf. Noch einmal gesteigert wird die Zahl der Veranstaltungen beim dritten Donaufest, das von 17. bis 21. Juli über die Bühne gehen wird: Nach 100 Events vor zwei Jahren wird es dieses Mal satte 121 geben, berichteten Oberbürgermeister Dr. Christian Moser und Kulturamts-Leiterin Sabine Saxinger gestern bei einer Pressekonferenz. Dabei testeten sie gleich eines der neuen Highlights: In einem großen, schwimmenden „Donut" können die Besucher das Treiben vom Wasser aus beobachten und dabei auf dem Boot grillen. „Das ist eine super Sache", zeigten sich Moser und Saxinger begeistert.

Viel Bewährtes, aber auch Neues: Das Donaufest wartet vom 17. bis 21. Juli mit einem umfangreichen Programm auf.

Grillen auf der Donau

Von einer Reise nach Malaysia habe er die Idee mit dem „Grillboot" mitgenommen, erläuterte Michael Schubert vom Veranstalter „bbq-donut-franken". Auf dem Main bei Schweinfurt kämen die „Donuts" sehr gut an, Probleme habe es beim Angebot, das mittlerweile seit drei Jahren läuft, noch nie gegeben: „Die Donuts sind leicht zu steuern, es gab keinerlei Unfälle". Saxinger wurde auf die Idee aufmerksam, kontaktierte die Anbieter, und die beiden Seiten kamen schnell zusammen. „Wir freuen uns, dass wir zwei bis drei Donuts beim Donaufest anbieten können", sagte Schubert, Saxinger und Moser zeigten sich überzeugt, dass das neue Angebot auf viel Resonanz stoßen wird. Die „Donuts" müssen immer für zwei Stunden und zehn Personen gemietet und gezahlt werden, weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0160/8103638 oder im Internet unter *www.bbq-donut-franken.de*.

Europäisches Gütesiegel

Aber natürlich ist das Angebot nur eines der vielen Highlights beim Donaufest, das vor kurzem auch mit dem „EFFE"-Label, Europas Gütesiegel für bemerkenswerte Kunstfestivals, ausgezeichnet wurde. Los geht es am Mittwoch, 17. Juli, um 19 Uhr mit dem großen Opening. Moser wird das Fest auf der Donaubühne offiziell eröffnen, danach steht der Geheimtipp der neuen Heimatsound-Szene, „Pam Pam Ida" auf der Bühne. Auch auf der „Bogenbach"- und der „Wies´n"-Bühne, im Kulturzelt, auf dem Tanzboden und der Sommernachts-Lounge herrscht ab dann Betrieb. Die Standorte der Bühne bleiben unverändert, informierte Saxinger. Um 22 Uhr verwandelt die Technische Hochschule einen einfachen Baum in ein „magisches multimediales Orakel".

Donaukönigin wird gekrönt

Weiter geht es dann am Donnerstag, 18. Juli, wenn unter anderem „Die Draufgänger" ihren Hit „Cordula Grün" auf der Donau-Bühne performen, Beginn ist um 19.30 Uhr. „Die Donau tanzt" heißt es von 22 bis 22.15 Uhr, Saxinger verspricht dieses Mal eine noch spektakulärere Licht-, Musik- und Feuerwerkshow an der Promenade. Das Sommernachtskonzert der Stadtkapelle ist unter anderem am Freitag, 19. Juli, eingeplant (Beginn um 18 Uhr). Vorher steht von 16 bis 17 Uhr der „Kreuzfahrtlektor" Axel C. Brüggemann auf der Donau-Bühne. Festlich wird es am Samstag, 20. Juli, von 16 bis 17 Uhr, wenn die Krönung der zweiten Donaukönigin ansteht – eventuell sogar im Beisein von Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder. Danach geben die Stadtkapellen aus Deggendorf und Neusiedl ein gemeinsames Konzert. Zum Ausklang am Sonntag, 21. Juli, gibt es ab 10 Uhr einen großen Festgottesdienst der Pfarreien St. Martin und Mariä Himmelfahrt auf der Donau-Bühne, abends ab 10 Uhr steigt eine „Boarische Late Night Show". „Es ist unglaublich, wie viel geboten ist", lobte Moser. Zu einem wahren Besuchermagneten hat sich mittlerweile auch der Donaumarkt entwickelt, bei dem zehn Anbieter aus den Donau-Anrainerstaaten ihre Produkte anbieten. Dieses Mal sind unter anderem auch Waren aus Serbien zu haben. Ebenso werden sich auch wieder die Donaustädte Regensburg, Straubing, Passau und Linz präsentieren, ebenso wie die Deggendorfer Partnerstädte Neusiedl am See (Österreich) und Pisek (Tschechien).

Großes Kulinarik-Angebot

An 25 Stellen wird es kulinarische Schmankerl zu kaufen geben, das Angebot reicht dabei wieder vom Flammlachs bis zur Eistüte, auch vegetarische und vegane Spezialitäten wird es geben. Weitere Attraktionen bietet das umfangreiche Kultur-, Sport- und Kinderprogramm im Gelände und auf der Donau. So wird es unter anderem wieder „Spritztouren" mit der Bundespolizei geben, Stelzengeher sind unterwegs, am Sonntag gibt es ein großes Oldtimer-Treffen mit 100 Fahrzeugen an der Eginger Straße und das Jugendcenter 4You kümmert sich am Donnerstag mit einer Märchenbühne und einem Kinder-Ritterturnier um die kleinen Besucher.

Kostenloser Shuttlebus

Der Oldtimer-Doppeldeckerbus „Berolina" bringt die Besucher am Samstag und Sonntag zu den Öffnungszeiten (11 bis 24 Uhr) kostenlos vom Alten Rathaus in der Innenstadt zum Donauufer. Auch Schiffsrundfahren und eine Feuerwerksfahrt auf der Donau sind wieder im Angebot, weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0851/929292.

Die Flyer mit dem Programm liegen ab sofort in vielen Geschäften und der Tourist-Info aus, sagte Saxinger, im Juni wird er dann noch an alle Haushalte im Stadtgebiet verschickt. „Wenn das Wetter passt, wird das wieder eine tolle Sache", ist sich nicht nur Moser sicher.